



Skript zum Praxisforum

Bildungsmanagement auf neuen Wegen: Digitalisierung als Aufgabe

15.11.2017

Dr. Monika Krutsch





Inhalt

1. Vorstellung Bildung Integriert Darmstadt
2. Auftrag: Digitalisierung als Aufgabe Bildungsmanagement
3. Vorgehen - Strategie
4. Ausblick Vorhaben





1. Vorstellung

Bildung integriert Wissenschaftsstadt Darmstadt

- Projektlaufzeit 1/2016 – 12/2018

Vorhaben:

1. Aufbau einer Datenlage
2. Erstellung des 1. Bildungsberichts
3. Aufbau kommunales Bildungsmanagement
4. Entwicklung der kommunalen Bildungslandschaft



1. Vorstellung: Ausgangssituation BI Darmstadt

Dezernat I

- **Abt. Statistik und Stadtforschung**
- Kulturamt
- Amt für Interkulturelles und Internationales
- Akademie für Tonkunst
- ...

Dezernat II

- **Schulamt**
- VHS
- Stadtbibliothek
- Sportamt
- Eigenbetrieb Bäder
- ...

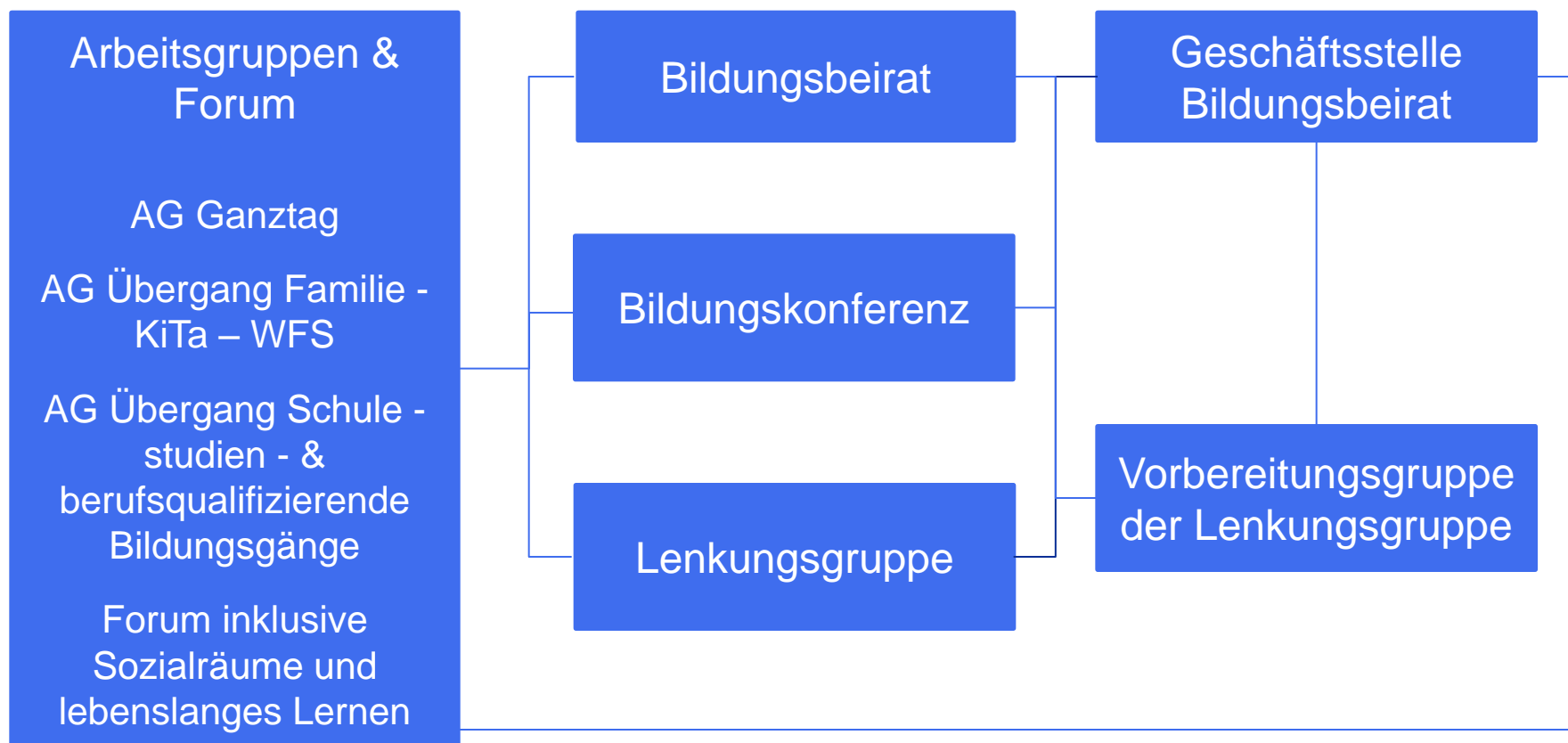
- Gesundheitsamt mit LK Darmstadt-Dieburg

Dezernat V

- Amt für Soziales und Prävention
- Jugendamt
- Eigenbetrieb Darmstädter Werkstätten und Wohneinrichtungen
- Frauenbeauftragte
- Soziale- und Jugendhilfeplanung
- ...
- Jobcenter Darmstadt gE



Struktur der Bildungsregion Darmstadt & Darmstadt-Dieburg



GEFÖRDERT VOM



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



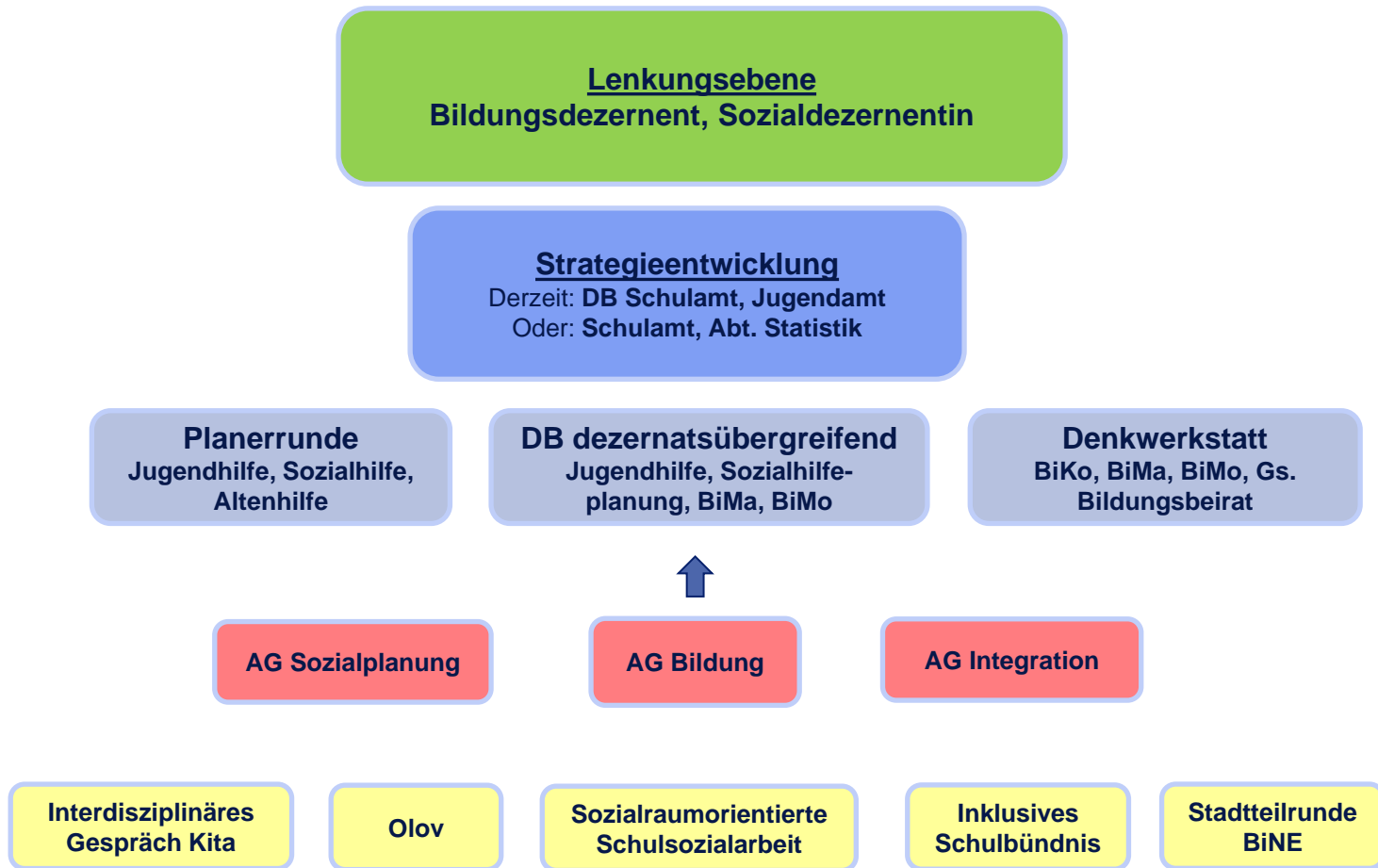


1. Vorstellung – erste Ergebnisse

1. Aufbau einer Datenlage
Auswertung SEU
Kontakte zu relevanten „Datenlieferanten“
2. Erstellung des 1. Bildungsberichts
Auftaktveranstaltung mit Politik zur Auftragsklärung
Gründung ämterübergreifende AG Bildung
3. Aufbau kommunales Bildungsmanagement
Zusammenführen der Dezernate
4. Entwicklung der kommunalen Bildungslandschaft
Identifizierung von Handlungsfeldern



Lokale Steuerungsstrukturen der Wissenschaftsstadt Darmstadt



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



ESF
Europäischer Sozialfonds
für Deutschland



Europäische
Union

Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.



Schulamt

Wissenschaftsstadt
Darmstadt





2. Auftrag: Digitalisierung als Aufgabe

Digitalisierung als Aufgabe des Bildungsmanagements:

- Wettbewerb Digitale Stadt (Bitkom, Dt. Städtetag): 12/2016 – 6/2017
→ Erstellung einer Vision zum Thema Bildung
- Bildung neben 9 weiteren Themen (Datensicherheit, Datenplattform, Verkehr, Energie/Umwelt, Handeln, Gesundheit, Gesellschaft, ...)





3. Vorgehen

Die Philosophie zur Grundlage des Handelns nehmen:

- Bildungslandschaft
- Lebensverlaufsperspektive
- Kommunale Gemeinschaftsaufgabe

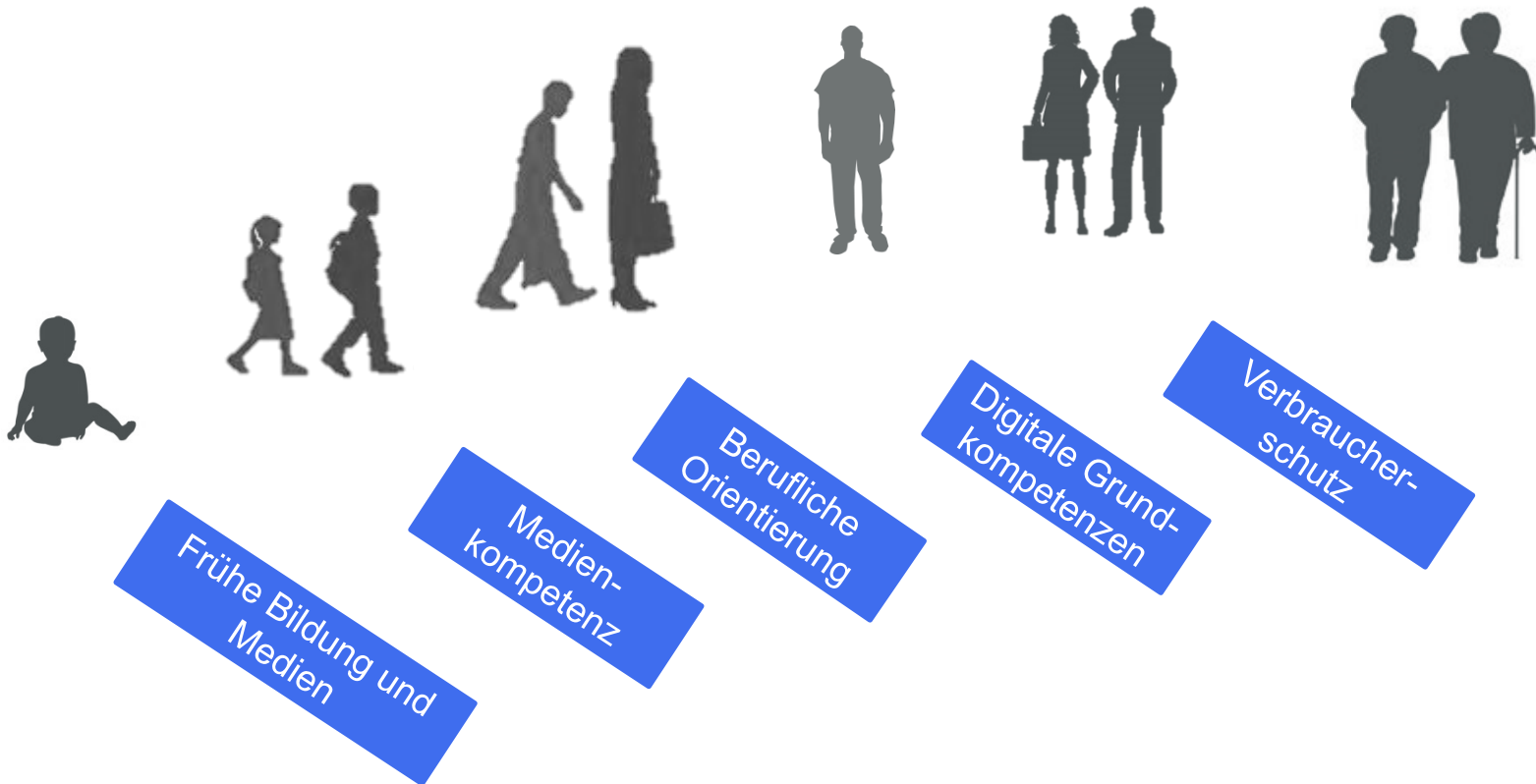
Übertrag auf die Aufgabe Digitalisierung und Bildung:

- Vision entwickeln mit Blick auf die gesamte Bildungslandschaft
- In der Vision alle BürgerInnen denken (0-99)

Erstellung zw. Januar und Februar 2017



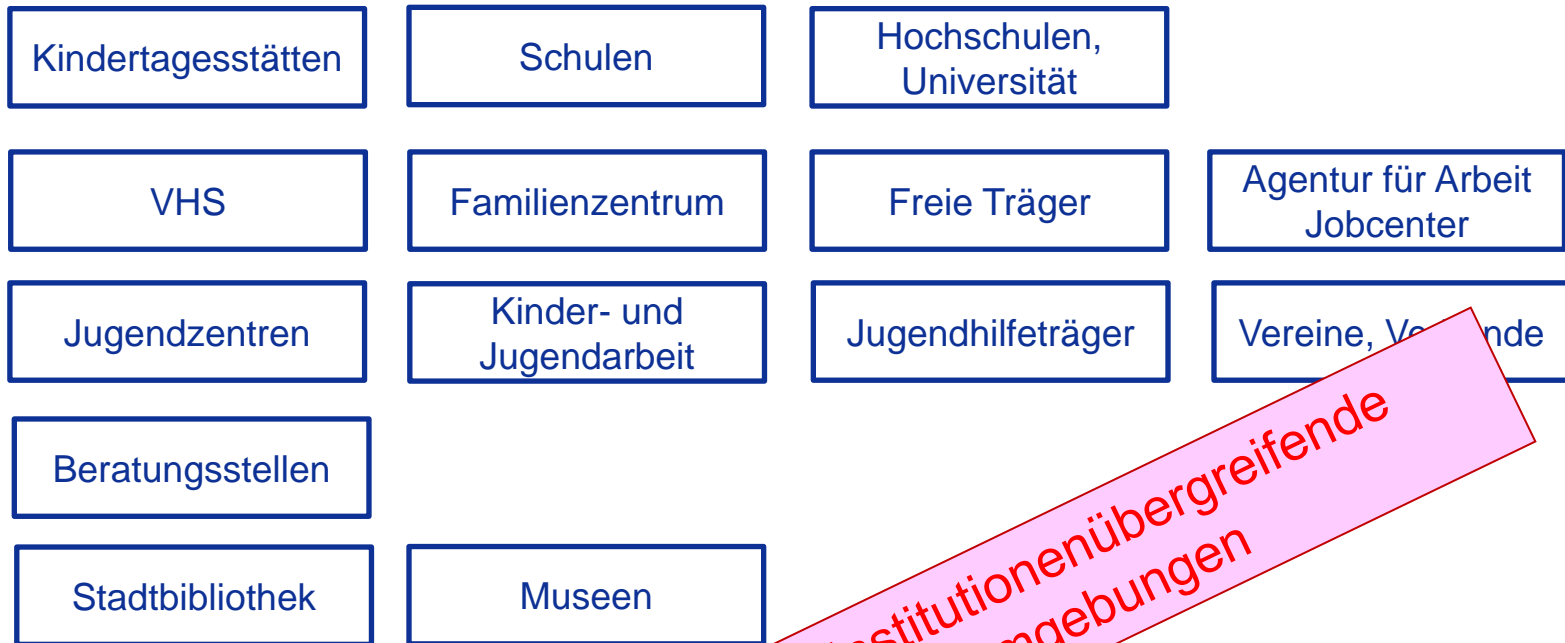
Digitale Bildungsthemen aus biographischer Perspektive



Darstellung nach Bildungsmanagement Duisburg – adaptiert auf Medienbildung (Dr. M. Krutsch)
Quellen: <http://cliparts.co/clipart/21826>; <http://www.clipartkid.com/old-person-cliparts/>; de.clipart.me



Vielzahl von Bildungsakteuren



Offene institutionenübergreifende
Lernumgebungen



Das Ergebnis: DIE VISION IM THEMENFELD BILDUNG



BILDUNG

VISION

Die Bildungslandschaft der Wissenschaftsstadt Darmstadt bietet allen Bürgerinnen und Bürgern offene, institutionenübergreifende und vielschichtige Lernumgebungen an. In diesen ist individuelles Lernen durch freie Exploration möglich. Ebenso erfolgt eine produktive Verzahnung mit Präsenzangeboten städtischer Bildungsanbieter (Schulen, Institute, Bibliotheken, Museum, Medienzentrum, VHS).

Diese Darmstädter Bildungsinstitutionen sind an das Glasfasernetz angebunden. Die Schulgebäude verfügen über eine strukturierte Verkabelung. Um im Unterricht mit mobilen Endgeräten arbeiten zu können, ist der Zugang in das schulische Netz per WLAN sichergestellt. Die Ausstattung und Entwicklung der Lernplattformen mit geeigneter Lernsoftware wird fachlich begleitet.

Durch die digitalen Medien, Werkzeuge und Kommunikations-Plattformen werden nicht nur die Kommunikations- und Arbeitsabläufe verändert (z.B. classroom management), sondern erlauben neue schöpferische Prozesse (interaktives und kollaboratives Lernen) und damit neue mediale Wirklichkeiten.

In orts- und zeitunabhängigen Lernlandschaften steht der Lernende im Mittelpunkt. Eine neue Lernkultur ermöglicht es, die Nutzung der digitalen Technologie in den Kontext von Bildungsbedürfnissen zu stellen.

Integraler Bestandteil dieser Bildungslandschaft ist der Ausbau nachhaltiger Medienbildungsangebote, offline wie online. Ziel der Digitalstadt Darmstadt ist es, den Lernenden die digitale Technologie näher zu bringen, damit sie diese sinnvoll für ihre Bedürfnisse nutzen können. Eltern und Fachkräfte in Kindertagesstätten finden Unterstützung und Weiterbildung, um frühkindliche Medien Erfahrungen erzieherisch zu begleiten. Schulen werden bei der Erarbeitung eines Medienbildungs-Curriculums unterstützt. Eine nachhaltige Qualifizierung von Fachkräften und eine Verbesserung der Infrastruktur trägt dazu bei, dass in der Digitalstadt Darmstadt alle Bürgerinnen und Bürger – ungeachtet ihrer sozialen Herkunft – eine hohe Handlungs- und Urteilsfähigkeit im Umgang mit digitalen Technologien erwerben.

www.digitalstadt-darmstadt.de

Offene, institutionenübergreifende Lernumgebungen

Neue schöpferische Prozesse durch interaktives und kollaboratives Lernen

Orts- und zeitunabhängige Lernlandschaften

Hohe Handlungs- und Urteilsfähigkeit im Umgang mit digitalen Technologien



3. Vorgehen – der Prozess

Entwicklung der Vision

- unter Einbezug relevanter Akteure

Schon im Februar 2017:

Initiierung einer ämterübergreifenden Arbeitsgruppe zur
Konzeptentwicklung Medienbildung in Darmstadt





Zwischeninfo – Sachstand Wettbewerb

- 12.06.2017: Darmstadt gewinnt den Wettbewerb Digitale Stadt
- Ab 1.1.2018 – 31.12.2019 Projektlaufzeit
- Digitale Projekte in zehn Themenfeldern
- Leistungsangebote der bitkom
- Mehr als 100 Unterstützer



12.06.2017 PREISVERLEIHUNG BEI SAP IN WALLDORF IM RAHMEN DES DIGITAL-GIPFELS 2017



© Bitkom <http://www.digitalestadt.org/bitkom/org/Presse/Presseinformation/Darmstadt-gewinnt-Wettbewerb-Digitale-Stadt.html>



4. Ausblick – Vorhaben

- Seit 7/2017: Sammlung von Projekten aus allen bildungsnahen Ämtern (vhs, Stadtbibliothek, Schulamt) mit Externen Partnern (Staatl. Schulamt, TU) mit Ehrenamt (Stadtelternbeirat)
- Perspektivisch: Projektarbeit in interdisziplinären Arbeitsgruppen (Pädagogik, IT, ...)
- Einbettung der Projekte in das entwickelte Konzept „Medienbildung in Darmstadt“





4. Ausblick – Bildung integriert und Digitalisierung

- Entwicklung der Bildungslandschaft
- Für die Strukturen vor Ort: ein hervorragendes Übungsfeld
- Bildungsgerechtigkeit – leichtere Teilhabe durch Digitalisierung oder neuer Ausschluss von Bildung?

